



Schule Maihof

## Schulstart

*Und schon wieder sind wir in ein neues Schuljahr gestartet. Das Maihof hat am 23. August die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler begrüsst.*

Die 6. Klässlerinnen und 6. Klässler haben sie an die Hand genommen und ins neue Schuljahr begleitet. Zum Schluss durften die Erstklässlerinnen und Erstklässler Ballone mit vielen guten Wünschen in den Himmel steigen lassen. Wir hoffen diese Wünsche gehen in Erfüllung und freuen uns auf ein tolles Schuljahr!

Vor allem für die Erstklässlerinnen und Erstklässler war dieser erste Schultag natürlich ein aufregender Tag. Darum haben wir bei ihnen nachgefragt, wie sie sich gefühlt haben, was sie sich wünschen und worauf sie sich am meisten freuen. Die Interviews haben die Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 5/6 c geführt. Auf der nächsten Seite eine Zusammenstellung der Antworten der neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler:

*Liebe Maihöflerinnen,  
liebe Maihöfler*

*Als ich diesen Sommer an einem der vielen Regentage unterwegs war, habe ich trotz nasskaltem Wetter, Kinder getroffen, die auf dem Spielplatz gespielt und dazu ganz vernügt „s'esch üses Maihof - ned nur för mech. S'esch üses Maihof - au för dech...“ gesungen haben. Mit „üsem Maihof“ haben sie eigentlich das Schulhaus gemeint, aber ich finde, das lässt sich gut auf das ganze Quartier übertragen.*

*fahnen, die zum 80-Jahre-Jubiläum der Pfarrei von vielen Maihöfler\*innen mit Wünschen und guten Gedanken bemalt und beschriftet wurden und die die Kirche mit den Nachbarn und der Schule verbinden, bringen das sehr gut zum Ausdruck. Unsere Räume stehen offen und wir freuen uns, wenn wir mit anderen zusammen dazu beitragen können, dass der Maihof ein lebenswertes Quartier bleibt „für mech und dech“.*

*Mirjam Furrer*

*Zum Quartier gehört auch der Maihof – Pfarrei St. Josef, die ich seit diesem Sommer leite. Ich bin verheiratet und Mutter von drei Kinder und auch eine Maihöflerin, wenn auch erst seit ein paar Jahren. In dieser Zeit habe ich das Maihofquartier als sehr lebendig und lebenswert kennengelernt.*

*Als Pfarreileiterin wünsche ich mir, dass wir als Pfarrei weiterhin so gut mit den Quartierkräften und Gruppierungen zusammenarbeiten können wie bisher. Die farbigen Gebets-*



**Wie ging es dir an deinem ersten Schultag?**

- Ich war ein bisschen aufgeregt, habe mich aber gefreut. (Zoe, 1c)
- Ich war aufgeregt und hatte das Gefühl, dass es eine Party war. (Kian, 1b)
- Ich habe mich sehr gefreut, war aber überhaupt nicht nervös. (Alec, 1e)

**Was wünschst du dir für das neue Schuljahr?**

- Nochmal Luftballons steigen lassen. (Valentin und Max, 1e)
- Gute 1. Klässler. (Siena, 1c)
- Ich wünsche mir, dass ich Mathe gut kann und dass ich mit meinen Freundinnen in eine Klasse komme. (Marit, 1a)



**Worauf freust du dich besonders in der Schule?**

- Ich freue mich sehr auf Mathe und aufs Zeichnen. (Anna, 1b)
- Ich freue mich sehr auf Mathe und dass es viele Kinder in der Schule gibt. (Vera, 1a)

Schulhaus Maihof

**Grosses Schulhaus im Grünen**



Obwohl die Quartiere im Maihofgebiet noch kaum besiedelt waren, und auch ein kleineres Schulhaus genügt hätte, entschieden sich 1905 die Verantwortlichen mit Weitsicht für einen grossen Bau „im Grünen“.

Um 1900 stiegen die Einwohnerzahl der Stadt Luzern, sowie die Schülerzahlen rapide an. So entschied sich 1904 die Schulpflege den Bau eines neuen Schulhauses auf dem Areal „Weggismatte“, welches die Stadt bereits 1880 ersteigerte hatte, zu beantragen.

Der bekannte Luzerner Architekt Othmar Schnyder war für die Erbauung der Schulanlage Maihof verantwortlich. Sie sollte im Stil eines französischen Schlosses gebaut werden. Schnyder baute übrigens auch die Christuskirche, das Pestalozzischulhaus und das Hotel Gütsch. Er wählte eine moderne Konstruktion, die sich hinter historischen Fassaden verbirgt. Das war für diese Zeit richtungsweisend.

Im Herbst 1906 wurde der Bau fertiggestellt. Am 17. September 1906 zogen die ersten 12 Klassen ein.

1939 beim Ausbruch des Weltkrieges wurden drei Schulhäuser der Stadt von der Armee beschlagnahmt, darunter das Maihofschulhaus. In den Schulhäusern sollten im Falle eines Kriegseintritts Militär-Sanitätsanstalten untergebracht werden. Die Schulhäuser wurden dem Schulbetrieb erst im Dezember 1941 zurückgegeben.

Anfangs der 80er Jahre war der Pausenplatz in desolatem Zustand: Die grosse Asphaltfläche bröckelte, Spielmöglichkeiten waren kaum vorhanden. Der Unmut im Quartier war gross. Pläne zur Umgestaltung wurden eingereicht. Solche berücksichtigten auch Lärmschutzanliegen und sollten die triste Asphaltwüste begrünen.

Das Schulhaus wurde 2013 ein weiteres Mal renoviert. Im Hof der Schulanlage wurde im Zuge der Renovierung ein Neubau errichtet, in dem Gruppenräume, die Bibliothek und die Aula untergebracht sind. Alle Innenräume erhielten ein umfassende sanfte Renovation.

Quelle: Stadt Luzern

Schule Maihof

**Auf Wiedersehen**

Am Ende des letzten Schuljahres verabschiedeten wir fünf langjährige Lehrpersonen:

**Rosmarie Fischer** hat während sagenhaften 30 Jahren an der Schule Maihof zahlreiche Kinder beim Schuleintritt begleitet – rund 300 Kinder werden sich wohl an ihren ersten Schultag bei Frau Fischer erinnern. Bis zum letzten Schultag hat die Freude am Unterrichten nicht nachgelassen und sie führte mit viel Elan durchs Schuljahr.

**Regula Aeschbacher** arbeitete seit 2003 mit einem zweijährigen Unterbruch im Team Maihof. Über lange Zeit unterrichtete sie an der 1./2. Klasse bevor sie während ihren letzten Berufsjahren die Dritt- und Viertklässler begleitete. Über mehrere Jahre war sie aktiv als Lehrpersonenvertretung im Elternforum Maihof.

**Gianna Mina** und **Nadine Keller** (vorne Nietlispach) haben beide vor acht Jahren als Lehrpersonen im Schulhaus Maihof gestartet – ein guter «Jahrgang». Gianna hat während dieser Zeit mit viel Herzblut die Erst- und Zweitklässler unterrichtet und daneben in den letzten Jahren mehrere Berufseinsteigerinnen als Mentorin begleitet. Nadine war zunächst als Klassenlehrerin der 5./6. Klasse tätig, bevor sie sich zu einer Weiterbildung als Schulische Heilpädagogin entschied und ihr Wissen fortan als Förderlehrperson an der Mittelstufe 2 anwendete.

**Lucia Vogt** hat während sechs Jahren als Kindergartenlehrerin im Kindergarten Maihofhalde unterrichtet und nun an die Heilpädagogische Schule gewechselt.

Eine weitere Pensionierung gab es in unserer Betreuung: **Beatrice Schuppli** hat während 13 Jahren die Betreuung mit viel Pioniergeist geprägt. Vieles hat sich in dieser Zeit verändert, die Betreuung ist stark gewachsen. Gleich geblieben ist, dass das Wohl der Kinder im Zentrum steht. Das wird auch unter der neuen Führung von Samantha Taha so bleiben.

Wir wünschen Rosmarie, Regula, Beatrice, Nadine, Gianna und Lucia alles Gute für ihre Zukunft und danken herzlich für ihren grossen Einsatz für unsere Maihof-Kinder! Ihnen und allen anderen Lehrpersonen, die nach kürzerer Tätigkeit an der Schule Maihof weiterziehen, sagen wir: Danke und Auf Wiedersehen!

Sandra Mäder und Ursina Accola, Schulleitung Maihof



Rund um das Schulhaus Maihof

## Begegnungszone

Anfang dieses Jahres wurde am Jugiweg und der Sedelstrasse 12 bis 18 eine Begegnungszone eingerichtet. Wir haben in der Quartierzeitung 167 auf Seite 10 davon berichtet.

In derselben Quartierzeitung konnten Sie auch lesen, dass sich eine Kerngruppe für eine weitere Begegnungszone rund um das Schulhaus Maihof zwischen dem Burehüsi, dem Hort Maihof und den Turnhallen (siehe Bild) gebildet hat.

Das Gebiet rund um das Schulhaus Maihof ist bereits jetzt ein vielseitig genutzter Begegnungsort. Insbesondere ist er Teil des Schulwegs für viele Kinder aus dem Quartier und die Strassen rund um das Schulhaus sind Verbindungsweg vom Schulhaus zu den Turnhallen und zum Gebäude der Betreuung Maihof. Auch für die Berufsschüler\*innen des Bildungszentrums ist das Gebiet ein Ort zum Verweilen während den Pausen und im Zentrum Maihof finden regelmässig Veranstaltungen mit Publikum statt.

Das Ziel ist die Aufwertung der Lebens- und Wohnqualität im Quartier. Das Vorhaben wird vom Vorstand des



Quartiervereins Maihof, von der Schule Maihof und dem Zentrum der Maihof und vielen Menschen im Quartier unterstützt.

Die Kerngruppe und mehr als 250 Mitunterzeichnende haben am 15. Juli 2021 das entsprechende Gesuch bei der Stadt Luzern eingereicht. Der Antrag wird nun von einem Planungsbüro geprüft und wird danach im

Amtsblatt ausgeschrieben. Bei einer positiven Prüfung und ohne Einsprachen dauert es rund ein Jahr, bis die Signalisationsänderung eingeführt wird und die Begegnungszone von den Quartierbewohnenden belebt und „möbliert“ wird.

Melden Sie sich bei Fragen zum Antrag bei Felix Kaufmann (maihoferstrasse\_27@yahoo.com).

**Podologie-Praxis Maihof**

**Edith Dürrenberger**  
Dipl. Podologin HF  
Maihofstrasse 1  
6004 Luzern  
Tel. 041 420 85 20



www.podologie-duerrenberger.ch

Das Team der Podologie-Praxis Maihof nimmt Ihre telefonische Anmeldung gerne entgegen.

**Dienstleistungen vom Roten Kreuz + mehr**

 Beratung	 Besuchsdienst	 Bildung	 Entlastungsdienst
 Fahrdienst	 Hilfsmittel	 Kinderbetreuung	 Notruf

www.srk-luzern.ch  
041 418 74 74

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Luzern



Quartierarbeit Maihof

## Voller Elan ins neue Schuljahr

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch für uns in der Quartierarbeit Maihof immer wieder eine spannende Zeit.

Dieses Jahr besonders toll ist, dass Leonor Dettling ihr einjähriges Hochschulpraktikum bei der Quartierarbeit absolviert.

Wir dürfen nun viele neue Kinder kennenlernen und unser Angebot bei ihnen bekannt machen. Konkret heisst das:

Der Kindertreff, welcher am Mittwochnachmittag für alle Kinder der 4. – 6. Klasse im Aktionsraum des Maihof stattfindet, und die Möglichkeit, dass die Kinder mit uns Projekte, Anlässe oder Ausflüge organisieren und durchführen können.

An Klassenbesuchen thematisieren wir mit den Kindern die Themen «Freizeit» und «Quartier». Ausserdem sammeln wir mit ihnen zusammen viele kreative Ideen, die sie in der Freizeit



umsetzen können. Wir freuen uns auf jeden Fall auf viele aktive Kinder, die das Quartier und ihre Freizeitmöglichkeiten mitgestalten.

Alexandra Kaufmann und Leonor Dettling

Alexandra Kaufmann und Leonor Dettling von der Quartierarbeit Maihof

## Impressionen aus Anlässen im vergangenen Schuljahr



frauen maihof

## Weihnachtsaktion

Wie in jedem Jahr wird es auch in diesem eine Weihnachtsaktion in unserem Quartier geben.

Beschenkt werden Erwachsene und Kinder, die in schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen leben. Die Gründe dafür sind vielfältig und die Corona-Krise hat die Situation in vielen Familien noch verschärft.

Bis zum 15. Oktober nehmen wir Anmeldungen entgegen. Anmeldefor-

mulare sind im Sekretariat der Pfarrei St. Josef erhältlich. Gerne nehmen wir aber auch per E-Mail an [silke.busch@kathluzern.ch](mailto:silke.busch@kathluzern.ch) Adressen auf.

Ende Oktober bekommen gemeldete Personen einen Wunschzettel und weitere Informationen zugeschickt. Zögern Sie nicht, sich anzumelden oder weisen Sie bitte Nachbarn im Quartier auf diese Aktion hin! Bei einer grossen Anzahl Anmeldungen wird das Los entscheiden.



Selbstverständlich werden alle Angaben mit grosser Diskretion behandelt.

Silke Busch, Kerngruppe frauen maihof

Kontakt: [silke.busch@kathluzern.ch](mailto:silke.busch@kathluzern.ch) oder 078 920 46 49

**HIRSLANDEN**  
KLINIK ST. ANNA

**KLINIK ST. ANNA. WO WERNER, 72, IN GUTEN HÄNDEN IST.**

BLICK AUS EINEM PATIENTENZIMMER DER KLINIK ST. ANNA

Zusammen leben Maihof-Löwenplatz (ZML)

## Filmvorführung und Gesprächsabend

Der Verein ZML lädt im Herbst zu zwei spannenden Veranstaltungen ein.

### Nachbarn

Ein Film von Mano Khalil.

Vorführung am Sonntag, 24. Oktober 2021, 11 Uhr im stattkino, Luzern. Eintritt frei, Kollekte. Reservation: 041 410 30 60 oder [info@stattkino.ch](mailto:info@stattkino.ch)

Ein kleines Dorf an der syrisch-türkischen Grenze in der frühen 1980er Jahren. Der sechsjährige Kurdenjunge Sero erlebt sein erstes Schuljahr und muss zusehen, wie seine kleine Welt durch einen absurden Nationalismus radikal verändert wird. Mit feinem Gespür für Humor und Satire erzählt Mano Khalil von einer Kindheit, die selbst unter der Assad-Diktatur noch leichte Momente findet.

### Gesprächsabend zum Film

Podiumsdiskussion – Gesprächsgruppen – Apéro.

Tür an Tür mit Fremden. Nachbarschaft zwischen Religionen und Kul-



turen. ZML-Gesprächsabend zum Film Nachbarn am Donnerstag 28. Oktober 2021, 19 Uhr im Kirchensaal Maihof, Luzern. Eintritt frei, Kollekte.

Mitglieder und Sympathisant\*innen, Kinofans und Quartierbewohner\*innen, wir freuen uns auf Euch.

Geschäftsstelle und Vorstand ZML



**LEIHEN**

Willst du Gegenstände ausleihen, genau dann, wenn du sie brauchst? Wir bieten unkomplizierten Zugang und schonen die Umwelt und dein Portemonnaie.

**leihbar LUZERN** Leihen statt kaufen  
Unterlachenstr. 5  
Luzern  
[www.leihbar-luzern.ch](http://www.leihbar-luzern.ch)  
Ein Angebot der Albert Koechlin Stiftung

**ARLEWO**  
arbeiten leben wohnen

«Ich liebe Hausaufgaben.»

Am liebsten löse ich Ihre Eigen-Heim-Knacknuss! [arlewo.ch](http://arlewo.ch) und Mathias Hollenstein sind für Sie da.

Luzern | Schwyz | Stans | Zug



## Haushilfe Luzern

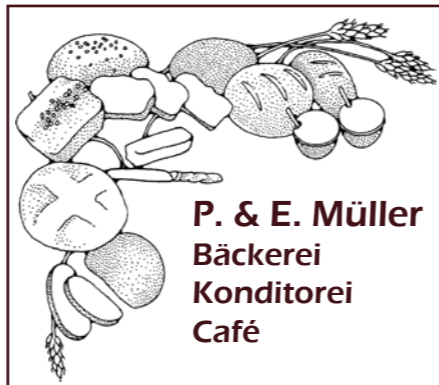
- **Wochenkehr.**
- **Betten. Bettwäsche wechseln.**
- **Wäsche machen.**
- **Einkäufe tätigen.**
- **Mahlzeiten wärmen oder kochen.**
- **Unterstützung beim Umzug.**
- **Begleiten zu Terminen.**
- **Unterstützen bei Spitalaufenthalt.**
- **Entlasten von Angehörigen.**
- **Zuhören, Sicherheit und Halt geben.**

### Ein Stück Glück seit 1999.

Die Haushilfe Luzern unterstützt ältere Menschen, Menschen mit länger dauernden Beeinträchtigungen oder IV-BezügerInnen beim selbständigen Wohnen zu Hause.

### Verein Haushilfe Luzern.

Birkenstrasse 9/112 | 6003 Luzern | 041 360 92 20  
info@haushilfe-luzern.ch | www.haushilfe-luzern.ch



## P. & E. Müller Bäckerei Konditorei Café

am Schlossberg

Maihofstrasse 1  
6004 Luzern  
Tel. 041 420 60 34

# MEIN NEUES BAD.



- **Beratung**
- **Organisation**
- **Koordination**
- **Übergabe**

Gallati AG  
Grossmatte Ost 24B, 6014 Luzern  
info@gallatiag.ch, www.gallatiag.ch

**GALLATI**

Heizung-Sanitär-Service

Allgemeine Baugenossenschaft Luzern (ABL)

## Der eigene Garten

Während viele Luzernerinnen und Luzerner noch darauf warten, in den Genuss eines eigenen Gartens zu kommen, wurde dieser für einige Bewohnerinnen und Bewohner im Maihofquartier bereits wahr.

Die ABL hat ca. 15 Quadratmeter Wiese, die über Jahre nicht genutzt worden ist, für die Bewohnerinnen und Bewohner des Maihofquartiers zu einem Garten umfunktionieren lassen. Jetzt dürfen sich sechs Familien Gartenbesitzer nennen. Der Garten liegt bei der Kreuzung Schachenstrasse und Maihofmatte.

Es ist bei weitem noch kein Schrebergarten, erfüllt aber seinen Zweck. Wir geniessen es, unser eigenes Gemüse und Kräuter zu pflanzen. Es stärkt die Gemeinschaft, man tauscht sich aus, ist in der Natur und gemeinsam versuchen wir die Gesetze der Botanik zu erforschen.

Die Arbeit am Garten, die Mühe die man reinsteckt um am Ende «seine» eigene Gurke oder Zucchini geniessen zu können, macht einen nachdenklicher und emotionaler bezüglich der persönlichen Ernährung.

Es ist ökologischer seine eigene Tomaten oder Erdbeeren zu pflanzen, als diese mit einem Flugzeug von einem weit entfernten Land in die Schweiz transportieren zu lassen. Wir sollten viel mehr unsere Umgebung nutzen, der Natur zu liebe und um z.B. dem Klimawandel entgegen zu wirken. Für uns, für unsere Kinder und der Gemeinschaft.

Die Quartiere in Luzern haben viele Grünflächen. In der Regel sind das Grünflächen, die nicht betreten werden dürfen. Oft gibt es auch keine schönen Blumen zu bewundern sondern es sind sozusagen nutzlose Flächen.



Wenn Ihr einen Garten wollt, so klein der auch sein mag, dann nutzt die Chance und geht auf eure Vermieter zu und fragt, ob ihr das Land lebhafter gestalten dürft.

Seid Ihr Vermieter, dann scheut euch nicht, euren Mietern und Mieterinnen einen Gartenplatz anzubieten - für die Gemeinschaft und die Natur.

Ich persönlich genieße die Aufenthalte im Garten, manchmal alleine in Gedanken, aber am liebsten mit meinen Nachbarn und Freunden.

Arber Hoti

**BIS 15. OKT.  
20%  
RABATT**

**VORSAISON-RABATT!**

Lassen Sie eine der unten aufgeführten Arbeiten bis zum 15. Oktober 2021 durchführen und profitieren Sie von 20% Rabatt!

- **Radwechsel**
- **Carplanet Boxen-Stopp**
- **Carplanet Wintercheck**
- **Carplanet Winterpaket**

Online Termin vereinbaren:  
[www.carplanet.ch/werkstattplaner](http://www.carplanet.ch/werkstattplaner)

**Garage Galliker AG** Ebikon

**Koch Panorama AG** Ebikon

**Autohaus Imholz AG** Ebikon

**www.carplanet.ch**

Ein Unternehmen der Garage Galliker Gruppe

Aktive Familien Maihof

**Das neue Programm ist bekannt**

Gute Neuigkeiten für Familien im Maihof. Die Events im Herbst und Winter 2021 sind fixiert. Wir freuen uns auf spannende Begegnungen und tolle Erlebnisse!

**Tatüü Tataa**

An 25. September öffnet das Feuerwehr-Depot neben dem Maihof-Schulhaus seine Tore. Die Rundhauber-Fahrzeuge werden rausgeholt und können nach Herzenslust bestaunt und begutachtet werden. Als Hihghlight des Morgens wartet eine kurze Tour durchs Quartier – natürlich im Oldtimer-Feuerwehrauto!



**Herbst-Flohmarkt**

Der zweite Flohmarkt in diesem Jahr findet am Morgen des 30. Oktober im Kirchensaal MaiHof statt. Nach den Herbstferien ist es der ideale Zeitpunkt, um sich mit Wintersachen einzudecken. Familien aus dem Quartier verkaufen Kleider, Spielzeug und Wintersachen, die selbst nicht mehr gebraucht werden, aber noch gut erhalten sind. Verkaufstische können über die Homepage reserviert werden.



Beim Flohmarkt im Frühling haben wir die Stände übers ganze Quartier verteilt. Die Rückmeldungen dazu waren sehr positiv. Wir haben uns daher entschlossen, die Veranstaltung im kommenden Frühling wieder «open-air» durchzuführen. Dann hoffentlich mit besserem Wetter.

**Winter-Aktivitäten**

Auch im November und Dezember sind mit dem Räbeliechtli Umzug (6.11.) und dem Weihnachtsbasteln (24.11.) weitere Aktivitäten geplant. Details dazu gibt es zu gegebener Zeit auf der Homepage. Da finden Familien auch Updates zu den regelmässigen Veranstaltungen wie der Krabbelgruppe, dem Elki-Turnen und der Chinderfiir.



Katja Felder-Rüttimann

[www.aktive-familien-maihof.ch](http://www.aktive-familien-maihof.ch)

## Veranstaltungen

In der Spalte rechts ist mit einer Abkürzung angegeben, wer die Veranstaltung organisiert. Die Erläuterungen resp. Kontakt-Webseiten und -Personen ersehen Sie auf der nächsten Seite am Schluss. In der gegenwärtigen Zeit kann es immer wieder vorkommen, dass Veranstaltungen nicht durchgeführt werden können. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf den angegebenen Webseiten und auch auf dem Veranstaltungskalender von [www.maihof-luzern.ch](http://www.maihof-luzern.ch)

### SEPTEMBER

17.	19.30	Let's dance. Frauen-Tanzfest	MaiHof	FM
22.	19.00	Abendisch „Iran“. Anmeldung bis 20.9. an <a href="mailto:abendtisch@z-m-l.ch">abendtisch@z-m-l.ch</a> oder Tel. 076 298 88 04	MaiHof	ZML
25.		Am Vormittag öffnet das Feuerwehrdepot seine Tore		AFM
26.	10.00	Familiengottesdienst „Erntedank“	MaiHof	MH
25./26.		Handball	Maihofhalle	

### OKTOBER

2.	15.00	Klangspaziergang	Rotsee	FNM
3.	10.00	Gottesdienst	MaiHof	MH
4.		Offenes Singen „Herbst - ernten und loslassen“	MaiHof	RC
12.	18.00	Rundgang „Wirtschaft ist Care“	Schildgärtli	MH
16./17.		Handball	Maihofhalle	
17.	10.00	Jubiläumsgottesdienst 80 Jahre Pfarrei St. Josef	MaiHof	MH
22.	17.30	Marroniessen und Kurschenfahrt	Bergstrasse	QH
24.	11.00	Filmmorgen „Nachbarn“. Reservation 041 410 30 60	Stattkino	ZML
24.	10.00	Zwischenhalt - Feier in freier Form	MaiHof	MH
24.	14.00	Handball	Maihofhalle	
27.	19.30	Elternabend Religionsunterricht	MaiHof	MH
28.	19.00	Gesprächsabend zum Film „Nachbarn“	MaiHof	ZML
30.	17.00	Kleinkinderfeier	MaiHof	MH
30.		Am Vormittag ist Flohmarkt	MaiHof	AFM
30.	16.00	Handball	Maihofhalle	
31.	10.00	Totengedenkfeier	MaiHof	MH

### NOVEMBER

5.	19.30	Märchen und Rituale. Den Botschaften unserer Ahninnen lauschen	MaiHof	FM
6.		Räbeliechtle Umzug		AFM
7.	10.00	Gottesdienst	MaiHof	MH
10.	19.00	Was isst Religion? Anmeldung bis 8.11. an <a href="mailto:abendtisch@z-m-l.ch">abendtisch@z-m-l.ch</a>	MaiHof	ZML
14.	10.00	Gottesdienst	MaiHof	MH
15.		Offenes Singen „Transzendenz, Mysterium Ahnen“	MaiHof	RC
21.		Handball	Maihofhalle	
24.		Weihnachtsbasteln		AFM
24.	14.00	Tauschbörse	MaiHof	ZML
27.	19.30	Vocubular - a capella Band aus Luzern	MaiHof	MH
28.	10.00	Wort und Musik zum 1. Advent	MaiHof	MH
28.		ADVENTure Room	Kapelle	MH

### DEZEMBER

3.	06.30	Rorate für Kinder und Erwachsene	MaiHof	MH
4.	09.30	Willkommen! Quartierzmorge	MaiHof	ZML

### WIEDERKEHRENDE ANGEBOTE

Montag	09.00 - 10.00	Turnen für Frauen ab 60 Jahren	MaiHof	MH
Dienstag	19.30 - 21.00	ZML Begegnungschor Keine Anmeldung notwendig	MaiHof	ZML
	20.4., 18.5. + 15.6.21			
Dienstag	14.00 - 15.00	Englisch reden im Maihof	MaiHof	FM
Dienstag (14tägig)	19.30 - 21.00	Singen mit allen Sinn. Plauschsingen für Frauen. Leitung: Brigitte Kuster	MaiHof	FM
Dienstag	12.15	Mittagstisch. Kosten 10.- Erwachsene, 5.- Fr. Kinder, Anmeldung erforderlich	kleiner Saal	MH
	ausser während Schulferien			
Di + Do im im Wechsel	10.00 - 12.00	Krabbel- und Kleinkindertreff Kontakt: Ido Heimann, 076 532 69 96		AFM
Mittwoch	09.00 - 11.00	Deutsch lernen plus - mit Kinderbetreuung	MaiHof	FM
Mittwoch	18.10-19.10	Fit Gymnastik	alte Maihofturnhalle	STV
Mittwoch	13.30 - 15.30	KidsTreff für Kinder der 4. - 6. Klasse	Aktionsraum	OK
	ausser während Schulferien			
Mittwoch	16.00-18.00	Jugendtreff für Jugendliche der Oberstufe	Aktionsraum	OK
Freitag	17.00 - 21.00			
	ausser während Schulferien			
Mittwoch	18.30 - 19.30	Zen-Meditation Information: Barbara Eberli, 041 420 33 06	Kapelle	MH
Donnerstag	18.00 - 19.30	Deutschkurs für Erwachsene	MaiHof	FM
Donnerstag	Nachmittags	Mit Frauen unterwegs (jeden 1. Donnerstag)		MH
Dienstag	09.30 - 11.00	MaiHof-Treff	MaiHof	ZML
Samstag	15.30	Peacefood-Club	Peacefood	PF

### Abkürzungen (Kontakt-Webseiten und - Personen)

AFM	<a href="http://www.aktive-familien-maihof.ch">www.aktive-familien-maihof.ch</a>	OK	<a href="http://www.okja-luzern.ch">www.okja-luzern.ch</a>
AK	<a href="http://www.akzent-luzern.ch">www.akzent-luzern.ch</a>	QA	<a href="http://www.quartierarbeit.stadt-luzern.ch">www.quartierarbeit.stadt-luzern.ch</a>
BSV	<a href="http://www.borba.ch">www.borba.ch</a>	QH	<a href="http://www.qvhochwacht.ch">www.qvhochwacht.ch</a>
EZ	<a href="http://www.esszimmer.lu">www.esszimmer.lu</a>	RB	<a href="http://www.rotsee-badi.ch">www.rotsee-badi.ch</a>
FM	<a href="mailto:silke.busch@kathluzern.ch">silke.busch@kathluzern.ch</a> , 078 920 46 49	RS	<a href="http://www.rotsee.lu">www.rotsee.lu</a>
FNM	<a href="http://forumneuemusikluzern.ch">forumneuemusikluzern.ch</a>	RC	<a href="http://www.ritualchor.ch">www.ritualchor.ch</a>
MH	<a href="http://www.kathluzern.ch">www.kathluzern.ch</a>	RZ	<a href="http://www.ruderzentrum.ch">www.ruderzentrum.ch</a>
MK	<a href="http://www.maihofkultur.ch">www.maihofkultur.ch</a>	SKM	<a href="http://www.singkreis-maihof.ch">www.singkreis-maihof.ch</a>
PF	<a href="http://www.peacefood.ch">www.peacefood.ch</a>	STV	<a href="http://www.stvluzern.ch/riegen/fit-gymnastik/">www.stvluzern.ch/riegen/fit-gymnastik/</a>
PS	<a href="http://www.pfadiseppe.ch">www.pfadiseppe.ch</a>	ZML	<a href="http://www.z-m-l.ch">www.z-m-l.ch</a>

## kurz & bündig

### Kochkunst ist Geld wert

Kitchup ist eine neue Webplattform auf der Köchinnen und Köche aus Privathaushalten Selbstgekochtes online



verkaufen können. Gegründet wurde die Plattform von Mareika Arnold. Auf die Idee kam sie, weil sie gerne kocht und fand, dass der Aufwand für ein Menu nur für die kleine Familie oftmals gross ist und sie doch gleich einfach ein paar Portionen mehr kochen könnte. Nach einem Testlauf in Nidwalden wird Kitchup nun auch in den Städten Luzern, Zug und Zürich angeboten. Kundinnen und Kunden können sich auf der Webseite registrieren und dann mit verschiedenen Filterfunktionen ihr Wunscheschen finden.

[www.kitchup.ch](http://www.kitchup.ch)

### Über Grenzen. Neugier, Hoffnung, Mut

Die Sonderausstellung im Bourbaki Luzern startete (11.05.2021–



31.12.2022) im Rahmen des Erinnerungsjahres «Solidarität überschreitet Grenzen. 150 Jahre Bourbakis in der Schweiz 1871-2021». Während der Ausstellungszeit werden auch Begleitveranstaltungen und Führungen (für Kinder und Erwachsene) angeboten.

[www.bourbakipanorama.ch](http://www.bourbakipanorama.ch)

### Felsenwelt entdecken

Durch das «geologisch» gestaltete Eingangsportal beim Gletschergarten Luzern taucht man ein in die neue unterirdische Felsenwelt und begibt sich auf eine Reise durch Raum und Zeit. Sie führt von einem versteinerten Meeresstrand bis in die Gegenwart - in den kurzen Mittelpunkt der Zeit.

Jeder Raum markiert eine eigene Epoche. Die Räume unterscheiden sich in Haptik, Projektion und Klang. Eine Treppe und ein Lift führen am Ende des Felsgangs hoch zur Sommerau mit Alpenblick.

[www.gletschergarten.ch](http://www.gletschergarten.ch)



## FARBTON GMBH

BERATUNG | GESTALTUNG | MALERHANDWERK MIT NATURFARBEN



KONTAKT@FARBTON.SWISS  
WWW.FARBTON.SWISS

FRIEDA GYSIN  
6010 KRIENS

## viva luzern

### Führungen durch unsere Betagtenzentren und Alterswohnungen.

**28. Sept.:** Viva Luzern Wohnen mit Dienstleistungen Aquamarin/Smaragd | **29. Sept.:** Viva Luzern Eichhof  
**19. Okt.:** Viva Luzern Wohnen mit Dienstleistungen Guggi | **27. Okt.:** Viva Luzern Eichhof | **2. Nov.:** Viva Luzern Dreilinden | **24. Nov.:** Viva Luzern Eichhof  
**15. Dez.:** Viva Luzern Eichhof

**Beginn: 14 Uhr. Mehr Infos: [vivaluzern.ch/events](http://vivaluzern.ch/events)**

Im Alter zuhause.

Bäckerei und Café Müller

## Es wird weiter gebacken

Ende Jahr übergeben Esther und Peter Müller ihr Geschäft einem Nachfolger. Sie sind froh, dass ihre traditionelle Bäckerei und das Café wie bisher weitergeführt werden.

1985 übernahmen Esther und Peter Müller an der Zürichstrasse 38/40 die Bäckerei Schmid. Als sie erfuhren, dass auf dem Schlossberg ein grosser Neubau geplant wurde, meldeten sie ihr Interesse an, darin eine Filiale zu eröffnen. 1990 war es dann soweit. Gebacken wurde noch im bisherigen Geschäft aber verkauft wurden die Produkte in beiden Läden. Es dauerte aber nicht lange und die Backstube wurde zu klein und die Rendite mit zwei Verkaufsläden zu gering. So gaben sie das Geschäft an der Zürichstrasse auf. 2002 wurde dann das Café eröffnet. Bis heute ein beliebter Treffpunkt im Quartier.

Peter Müller stammt aus einer Familie von Bäckern. Sein Grossvater und sein Vater hatten seit 1921 ein Geschäft in Sursee. Er absolvierte zwei Jahre als Lehrling dort, arbeitete nachher aber in einer Luzerner Bäckerei. Esther Müller ist gelernte Fotofachangestellte und absolvierte vor der Übernahme des Geschäfts ein Praktikum in einer Bäckerei in Horw.

Die Bäckerei auf dem Schlossberg konnte nach und nach weitere Räume dazu mieten. Das Paar hat viel investiert und ist deshalb froh, dass die Bäckerei erhalten bleibt.

Peter's Tag beginnt um 01.00 Uhr, der von Esther um 05.00 Uhr. Um 09.00 Uhr geniesst Peter seine Kaffeepause „auswärts“ im Café Sowieso zusammen mit Kollegen, die in anderen Berufen arbeiten. Der Arbeitstag von Esther dauert bis in den späten Nachmittag hinein und nachher ist noch Büroarbeit auf dem Plan.

Mit Stolz werden nach wie vor alle Produkte selbst hergestellt. Die Rezepte will er seinem Nachfolger weitergeben, damit wir auch in Zukunft nicht auf die köstlichen Russenzöpfe, Aprikosenquarkschnitten, Zwetsch-



gen-Marroni-Strudel usw. verzichten müssen. Das Paar ist überzeugt, dass nur die Einzigartigkeit der Produkte das Überleben einer kleinen Bäckerei ermöglicht.

Nebst dem Arbeiten in der Bäckerei hat Peter einige Jahre als Berufsschullehrer Lernende ausgebildet und zwar diejenigen, die Mühe hatten mit dem Lernen. So konnte er etwas ausleben, was er auch beruflich gerne gemacht hätte, nämlich Lehrer sein. Unzählige Lernende hat er in seiner Backstube ausgebildet und seine heutigen Mitarbeitenden haben alle einmal die Lehre bei ihm absolviert. Esther führte gleichzeitig etliche Verkaufsleute in den Beruf ein.

Nun freuen sich beide, dass sie ab Januar die Verantwortung für das Geschäft weitergeben können. Sie bleiben aber bis Sommer 2022 noch zu 50 % tätig um den Nachfolger bei der Einarbeitung zu unterstützen.

Aber nachher heisst es, den Rucksack packen und einfach mal los laufen. Ziel ist es, alle Kantone zu Fuss kennen zu lernen.

Marianne Achermann





Das Haus an der Maihofstrasse 8 weicht einem Neubau

## Erstes grosses Holzhaus in der Stadt

Der Hausbesitzer Tobias Schaefer, der im alten Mehrfamilienhaus selbst aufgewachsen ist, ersetzt das alte Haus mit einem Holzbau.



Zusammen mit den Ingenieuren von Timbatec wird der erste mehrgeschossige reine Holzbau der Stadt Luzern geplant. Das ergibt eine Ressourcen schonende Bauweise, welche in etwa gleich viel CO2 absorbiert wie ein konventioneller Massivbau produzieren würde. Die Energie wird das Gebäude von seinem vollintegrierten Solardach beziehen und sogar noch einen Überschuss produzieren. Es wird ein Minergie A Zertifikat angestrebt. Damit ein solches Holzhaus trotzdem zur Fassade der Nebengebäude passt, wird es mit vorverwitterten Holzschindeln versehen.



Die Bauherrschaft hat sich für einen reinen Holzbau entschieden, weil damit die Bauzeit um mindestens ein halbes Jahr kürzer ausfällt, die Nachhaltigkeit gelebt und nicht nur geredet wird, sowie um in der Stadt für ein ökologisches Bauen ein Zeichen zu setzen. Auch die Immissionen werden für die Nachbarschaft möglichst gering gehalten werden.

Geplant sind 14 kleine Stadtwohnungen für Singles, junge Paare, Studenten und Wochenaufenthalter. Pro Etage gibt es 3 Wohneinheiten, eine lebendige zur Strasse, eine ruhige zum Hof und eine die auf beide Seiten orientiert ist. Im Erdgeschoss befindet sich eine Gewerbefläche, die auch als Kleingastronomie betrieben werden kann. Der Hof wird als öffentlicher Ruheraum und Rückzugsort für die Bewohner und Nachbarn ausgebildet.



[wohnenaufdemschlossberg.ch](http://wohnenaufdemschlossberg.ch)

... i bi halt vom ...

**Deggwiler**

Metzgerei  
Zürichstrasse 61  
6004 Luzern  
Telefon 041-410 43 60

**WERKEN**

Willst du Neues realisieren, Unbekanntes ausprobieren, deiner Kreativität freien Lauf lassen? Wir bieten Platz sowie fachlichen Rat für die Verwirklichung deiner handwerklichen Projekte.

**TÜFFELWERK** Offene Werkstatt für Erwachsene  
Unterlachenstrasse 5, Luzern  
[www.tueffelwerk.ch](http://www.tueffelwerk.ch)  
Ein Angebot der Albert Koechlin Stiftung

**café sowieso**  
Restaurant | Stiftung  
Genuss plus

Unsere beliebte Hausspezialität GoKL  
**Güggeli ohne Knochen Luzern**  
Weitere Informationen auf [www.cafesowieso.ch](http://www.cafesowieso.ch)

**Samstag, 2. Oktober** ab 18.00 Uhr  
**Sonntag, 31. Oktober** ab 11.30 Uhr  
**Samstag, 27. November** ab 18.00 Uhr

Das sowieso-Team freut sich auf Ihre Reservierung und Ihren Besuch.

Restaurant | Stiftung café sowieso  
Wesemlinrain 3a | 6006 Luzern | 041 412 33 66  
[info@cafesowieso.ch](mailto:info@cafesowieso.ch) | [cafesowieso.ch](http://cafesowieso.ch)

Carmina Burrana - Aufführung im Maihof

## Bewegter Gesang



Am 3. - 5. September führten der Boys Choir Lucerne zusammen mit dem Projektchor Carmina Burrana und unter Ergänzung von Solistinnen und Solisten die szenische Kantate im Maihof auf.

Unter der Gesamtleitung von Alessandro Cadario gelang eine eindruckliche

mit bewegten Szenen unterlegte Vorführung von Carl Orffs „Carmina Burrana“.

Anlass war das 80-Jahre Jubiläum der Pfarrei St. Josef im Maihof und das 10-jährige Bestehen des Boys Choir Lucerne. Das Werk wurde speziell für

die Aufführungen im Kirchensaal Maihof einstudiert.

Das Publikum zeigte sich begeistert von der musikalischen und szenischen Leistung der grossen und kleinen Sängerinnen und Sängern.

**Herzlich willkommen in der Migros Schlossberg Luzern**

**MIGROS SCHLOSSBERG LUZERN**

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 bis 17.00 Uhr

**Migros Schlossberg**  
Friedentalstrasse 6, 6004 Luzern  
Tel. 041 422 45 20  
[www.migros Luzern.ch](http://www.migros Luzern.ch)

[www.facebook.com/migros.schlossberg.luzern](https://www.facebook.com/migros.schlossberg.luzern)  
[@migros\\_luzern](https://www.instagram.com/migros_luzern)

**PickMup**  
**DHL** **DIE POST**

Sybille Jost, Filialeiterin

Rotseefähre

## Ein neuer Steg für die Rotseefähre

Mitte März begannen wir mit den letzten Vorbereitungen für den Start der Fährsaison 2021.

Fahrpläne und allgemeine Informationen sollten auf beiden Seiten des Sees darauf hinweisen, dass am 1. April die Fährsaison beginnt. Wir fuhren auch über den See, um dort alle Plakate aufzuhängen.

Als wir am bahnseitigen Steg anlegten, erwartete uns eine böse Überraschung: Eines der dicken Bretter des Stegs war gebrochen, ein gefährliches Loch war dadurch entstanden. Als wir den Schaden genau anschauten, stellten wir fest, dass sich der Unterbau des Stegs in einem desolaten Zustand befand. Auch der Asphalt, der zum Steg führte, war in schlechtem Zustand und halb in den See hinabgerutscht. Sehr schnell war klar, dass wir einen Neubau des Stegs ins Auge fassen mussten.

Unser «Nachbar», der Holzbauer Armin Sticher vom Rätlisbach, schien uns ein geeigneter Partner für den Neubau. Ausserdem fragten wir beim Strasseninspektorat der Stadt Luzern an, ob es möglich wäre, den neuen landseitigen Sockel zu erstellen.



Beide Betriebe reagierten sehr schnell und machten uns ein gutes Angebot für die anstehenden Arbeiten. Der Steg konnte zwar nicht ganz fertiggestellt werden bis zum 1. April, aber mit einem Provisorium konnte der Fährbetrieb trotzdem termingerecht starten.

Am 25. August wurde der Steg vom Vorstand des Quartiervereins feierlich eingeweiht – bei der ersten Sitzung

unter der neuen Präsidentin Regula Schärli. Alle freuten sich über das gelungene Werk.

Der Vorstand bedankt sich auf diesem Weg bei allen Beteiligten, die einen Beitrag geleistet haben.

*Bernadette Burger, Fährifrau*



**Holzbau Sticher**

Holzbau Sticher Ebikon  
[www.holzbausticher.ch](http://www.holzbausticher.ch)  
 041 440 63 70

Aufstockungen • Anbauten • Umbauten  
 Fassaden • Holz • Eternit  
 Dämmung Dach • Wand • Keller  
 Innenausbau  
 Dacheindeckung • Dachfenster • Velux  
 Gartenterrassen  
 Landwirtschaftliche Bauten

Rotseefähre

## 12 + 1 Gründe für eine Fahrenfahrt

1. Sie waren noch nie auf der Fähre? Dann gönnen Sie sich im Sommer 2021 einmal eine Fahrt!
2. Lassen Sie sich von den leichten Wellen gemütlich schaukeln.
3. Einmal im Jahr muss eine richtige Maihöflerin/ein richtiger Maihöfler die Fähre benutzen.
4. Gönnen Sie sich ab und zu eine kurze Auszeit vom hektischen Alltag.
5. Lassen Sie sich an einem heissen Sommertag von einer frischen Seebrise abkühlen.
6. Sehen Sie einmal die trainierenden Ruderer ganz aus der Nähe.
7. Geniessen Sie dank dem Elektromotor eine lärmfreie und abgasfreie Überfahrt.
8. Bewundern Sie die vielen Seerosen bei den Landungsstegen.
9. Begegnen Sie am Ufer oder mitten auf dem See einer Ringelnatter.
10. Bereiten Sie Ihren Kindern oder Grosskindern eine Freude.
11. Den Weg um den Rotsee können Sie mit einer Fährifahrt halbieren und auf dem Wasser eine erholsame Pause einlegen.
12. Bieten Sie Ihren Freunden von auswärts ein spezielles Erlebnis.
13. **Beobachten Sie, wie die umliegenden Wälder in wunderschönen Herbstfarben erstrahlen.**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Saison 2021.

*Otmar Baumann, Fährimaa*

### Rotseefähre

#### Fahrplan und Betriebszeiten Herbst 2021

September	09.00 - 11.45	und	13.15 - 17.00
Oktober	09.00 - 11.45	und	13.15 - 17.00
November	Samstag/Sonntag 09.00 - 16.00		

#### An Sonntagen und Feiertagen durchgehend über Mittag

#### Fahrpreise 2021

Erwachsene	CHF 3.00
Kinder (bis 16 Jahre)	CHF 1.00
Hunde	CHF 1.00

#### Bitte beachten

Bei Regenwetter bleibt der Fährbetrieb geschlossen  
 Velos und nasse Hunde werden nicht transportiert  
 Gruppen mit mehr als 12 Personen bitte mindestens zwei Tage im Voraus anmelden.

#### Winterpause vom 1. Dezember 2021 - 31. März 2022

Zusätzliche Informationen finden Sie unter [www.rotsee.lu](http://www.rotsee.lu)

Jetzt  
kommt  
Leben  
ins stille  
Örtchen.

gut  
beraten  
schöner  
duschen

Frische Ideen und neue Energien  
im Bad: Wir bieten gesamt-  
heitlichen Service und überzeugende  
Konzepte für Ihren Umbau, ob  
klein oder gross. [endag.ch](http://endag.ch)

End AG Sanitär  
Heizung Luzern



Rotseekommission

## Alet – Fisch des Jahres 2021



Der Alet oder auch Döbel genannt (*Squalius cephalus*) gehört zur Familie der Karpfenfische. Mit den Brachsen, Karpfen, Rotaugen und Co. ist er in bester Gesellschaft mit den anderen Karpfenfischen im Rotsee.

Was ihn besonders auszeichnet ist seine Anpassungsfähigkeit. Der Alet ist ein wahrer Überlebenskünstler! Wenn andere Fische wegen zu hohen Wassertemperaturen oder Sauerstoffmangel infolge Überdüngung sterben, kann der Alet mit diesen schwierigen Verhältnissen besser umgehen. Sogar Wassertemperaturen von über 30 Grad erträgt der Alet!

Mit der Klimaerwärmung wird es zusehend ein Problem für kälteliebende Fische wie die Forellen oder die Äsche. Wurden in den letzten Jahren keine oder mal vereinzelt Alet in der Fangstatistik erwähnt, so waren es 2020 fünf Stück. Ein neuer Rekord.

Auch die Fische im Rotsee leiden unter diesen erschwerten Umständen. Besser wurde es auch in diesem Jahr nicht. Am 5. Juni gab es eine Gewässerverschmutzung mit Gülleintrag von einem Landwirtschaftsbetrieb. Beim Wasserfall musste die Feuerwehr Gülle abpumpen. Von einem Fischsterben wurden wir glücklicherweise verschont. Die Blaualge fällt auch in diesem Sommer mit starkem Wachstum auf. Die Ruderer müssen sogar die Bojen reinigen, weil diese durch die Algenblüte unter Wasser gedrückt werden. Im Herbst sterben die Algen

ab und sinken auf den Grund. Dabei wird bei der Zersetzung der Algen dem Wasser zusätzlich Sauerstoff entzogen.

Es gilt Sorge zum Rotsee und dessen Ufer zu tragen. Die Rotseekommission setzt sich seit Jahren unentgeltlich für einen saubereren Rotsee ein. Freiwillig immer mit dabei sind die Fischer. Sei dies mit der Uferpflege in den Wintermonaten oder bei der jährlichen Uferreinigung im Frühling.

Martin Meier



LÖWEN | CENTER

## Testen Sie unverbindlich und kostenlos die neuesten Hörgerätemodelle.

Hörzentrum Schweiz – Ihrem Gehör zuliebe.

Wir nehmen uns die Zeit, die Sie benötigen.



Maihofstrasse 95A, 6006 Luzern  
041 420 71 91, hzs.ch



## kurz & bündig

### Hirshpark Luzern

Im Mai und Juni gab es Nachwuchs im Hirshpark in der Nähe des Kan-



tonsspitals. Fünf junge Hirshkälber kamen zur Welt. Mit einer Jungtierpatenschaft von CHF 300.- kann man diese Tiere unterstützen. Gerade für Jungtiere kann ein artgerechtes Leben nur mit Extrapleistungen zum Erfolg werden. Der Hirshpark freut sich über Ihre Mithilfe, melden Sie sich auf [info@hirshpark-luzern.ch](mailto:info@hirshpark-luzern.ch)

### Café Med

Neu existiert auch in Luzern ein Café Med. Ein Projekt der amm (akademie für menschen medizin). Das Café Med ist ein unentgeltliches Angebot für Patientinnen und Patienten, deren Angehörige und Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen. Ärztinnen, Psychologen, Sozialarbeiter und andere Fachpersonen beantworten Fragen, besprechen Behandlungsoptionen und bieten individuelle Entscheidungshilfe. Gesundheitsfachleute können sich über Herausforderungen am Arbeitsplatz austauschen. Treffen jeden 1. Montag des Monats, 14:30-17 Uhr, in Melissa's Kitchen, Hirshengraben 19, 6003 Luzern.  
[www.menschenmedizin.com](http://www.menschenmedizin.com)

Frauen\*synode 2021

## Wirtschaft ist Care



Bei einem Rundgang wird erkundet, wie eine Wirtschaft aussieht, die die Bedürfnisse der Menschen ins Zentrum rückt, damit sie nachhaltig für sich selbst, füreinander und für die Welt sorgen können.

Elisabeth Zöllig und Brigitte Waldis-Kottmann haben die Stationen der Frauen\*synode 2021 auf das Maihof-Gebiet angepasst und laden zu einer Führung ein. Vom Treffpunkt «Schildgärtli» (Libellenrain) führt der Rundgang durch das Quartier und endet beim Schlossberg.



Dienstag, 12. Oktober,  
18.00 - ca. 19.30 Uhr

Brigitte Waldis-Kottmann,  
[brigitte.waldis@wawe.ch](mailto:brigitte.waldis@wawe.ch)

[www.frauensynode.ch](http://www.frauensynode.ch)

## IMPRESSUM

Herausgeberin:  
Quartierverein Maihof Luzern  
[www.maihof-luzern.ch](http://www.maihof-luzern.ch)

Auflage:  
2'400 Exemplare

Redaktion + Inserate:  
Marianne Achermann  
[maihofquartierzeitung@gmail.com](mailto:maihofquartierzeitung@gmail.com)

Druck:  
Ley Druck Luzern

Zustellung:  
Pfadi Seppl

Ausgabe Nr. 168, 2021/2

Nächste Nummer:  
Redaktionsschluss 2.9.2021  
Erscheint am 17.9.2021

## compasshubelmatt

Raum für Kinder + Jugendliche

### Wer wird meine neue Pflegefamilie?

«Ich lebe auf einer Wohngruppe von Compass Hubelmatt und würde mich freuen, Wochenenden und Ferien in einer Familie zu verbringen.»

### Compass Hubelmatt

Ob Entlastungsaufenthalte für Schulferien und Wochenenden, Dauerplatzierungen oder befristete Aufenthalte – wir unterstützen, begleiten und schulen Pflegefamilien in ihrer Tätigkeit und entschädigen sie für diese anspruchsvolle Aufgabe finanziell.

Maya Würsch, Leiterin Fachstelle Pflegeplatzierungen beantwortet gerne Ihre Fragen.

Kontakt: T 041 317 30 40/47  
[maya.wuersch@compass-hubelmatt.ch](mailto:maya.wuersch@compass-hubelmatt.ch)  
[www.compass-hubelmatt.ch](http://www.compass-hubelmatt.ch)

**TÜFTELWerk**

Willst du deine eigenen Ideen umsetzen, mit verschiedenen Materialien experimentieren, Werkzeuge und Maschinen ausprobieren?  
Wir begleiten dich dabei.

Universalwerkstatt für Kinder ab 9 Jahren  
Unterlachenstrasse 5, Luzern  
[www.tueftelwerk.ch](http://www.tueftelwerk.ch)  
Ein kostenloses Angebot der Albert Koechlin Stiftung



## Quartierverein

Werden Sie Mitglied und unterstützen sie deren Arbeit!

Einzelmitgliedschaft CHF 25.00  
Familien CHF 30.00

Luzerner Kantonalbank, 6002 Luzern, PC 60-41-2, IBAN 16 0077 8010 6032 9200 2



Ihre öffentliche Spitex in Luzern –  
365 Tage und Nächte im Jahr für Sie da!

041 429 30 70

Weitere Informationen:  
[spitex-luzern.ch](http://spitex-luzern.ch)

Forum Neue Musik Luzern (FNML)

## Klangspaziergang am Rotsee

*Das Naherholungs- und Naturschutzgebiet rund um den Rotsee wird am Abend musikalisch und performativ bespielt: Die Zuhörerenden begeben sich in Gruppen auf einen ca. dreistündigen, geführten Spaziergang.*

Die einzelnen Programmpunkte bewegen sich musikalisch und klanglich auf der Grenze zwischen komponierter zeitgenössischer Musik, konzeptuellen Performances, freier Improvisation und installativen Arbeiten. Die Werke und die Musiker/innen interagieren mit der Natur – sie verstärken und verändern die Klänge der urbanen Umgebung mitten im Naherholungsgebiet.

Mit Silke Strahl und João Carlos Pacheco konnten zwei junge, talentierte und kompetente Musiker/innen und umtriebige Veranstalter/innen gewonnen werden, die mit einem stringenten kuratorischen Konzept überraschten: Ihre Idee der Eigenproduktion eines einmalig stattfindenden Klangspaziergangs, mit umfangreichen, vielfältigen und spartenübergreifenden Inhalten, die die Handschrift der beiden jungen Musiker/innen tragen, hat denn das Team des FNML entsprechend überzeugt.

Neben einer Auftragskomposition von Mauro Hertig (\*1989) und einem Improvisationskonzept von Pez Zumthor (\*1979) mit den Les Trombones de Bâle, wird eine Klanginstallation zu begehen sein, sowie die Performance «Aequilibrium lacus ruber» von Carina Sommer und Zita Bucher zu erleben sein.

Klangspaziergang am 2. Oktober 2021, ab 15.00 Uhr (Schlechtwettervariation am 3. Oktober ab 15.00 Uhr). Treffpunkt: Ruderzentrum Rotsee. Eintritt 35.-/20.-. Anmeldungen bis 26. September mittels Formular auf der Webseite.

Der Klangspaziergang findet in kleinen, geführten Gruppen à 15 Personen statt und dauert ca. 3 Stunden. Die reine Spazierzeit beträgt ca. 45 Minuten. Die Startzeiten sind um 15.00, 15.20, 15.40, 16.00, 16.20 und 16.40 Uhr. Wir raten zu gutem Schuhwerk und wetterfester Kleidung. Für eine kleine Verpflegung wird gesorgt sein.

[www.forumneuemusikluzern.ch](http://www.forumneuemusikluzern.ch)

## Probleme mit der Stadtverwaltung?

**Wir helfen Ihnen – neutral, kostenlos, vertraulich**



### Ombudsstelle Stadt Luzern

Hirschengraben 31  
6003 Luzern  
Tel. 041 241 04 44  
[www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch](http://www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch)  
**Termine nach Vereinbarung**



## Erneuerbare Energien im Fokus



Beratung, Planung, Installation und Service – alles aus einer Hand.

**BE | NETZ**  
Bau und Energie

BE Netz AG | Luzernerstrasse 131 | 6014 Luzern  
041 319 00 00 | [info@benetz.ch](mailto:info@benetz.ch) | [www.benetz.ch](http://www.benetz.ch)